Pressemitteilung

Städtebauförderung im Regierungsbezirk Stuttgart | Regierungspräsidentin Susanne Bay übergibt zwei Förderbescheide an Oberbürgermeister Michael Salomo in Höhe von insgesamt 2,4 Millionen Euro (Landkreis Heidenheim)

09.05.2023

Regierungspräsidentin Susanne Bay: „Ich freue mich, dass wir die erfolgreiche städtebauliche Erneuerung in Heidenheim an der Brenz weiterhin unterstützen können“



Stadt Heidenheim

Die Städtebauförderung leistet einen unverzichtbaren Beitrag zur nachhaltigen strukturellen Erneuerung und Entwicklung der Städte und Gemeinden im Land. Sie löst dabei erhebliche private und öffentliche Investitionen aus und setzt wirtschaftliche Impulse.

Heute (9. Mai 2023) übergab die Stuttgarter Regierungspräsidentin Susanne Bay zwei Bescheide über insgesamt 2.400.000 Euro an Oberbürgermeister Michael Salomo. Davon kommen 1.700.000 Euro der Maßnahme „Innenstadt/Rathaus“ zuteil, mit 700.000 Euro wird die Maßnahme „Oststadt“ gefördert. Bund und Land unterstützen Heidenheim im Rahmen des Landessanierungsprogramms, des Bund-Länder-Programms „Sozialer Zusammenhalt“ sowie weiterer städtebaulicher Erneuerungsprogramme.

„Mit Hilfe der bewilligten Fördermittel können wichtige Investitionen in die Infrastruktur und die Erneuerung der Bausubstanz der Stadt Heidenheim an der Brenz getätigt werden“, so Regierungspräsidentin Susanne Bay. „Ich freue mich, dass wir die Stadt weiterhin bei der Aufwertung öffentlicher Bereiche sowie der Stärkung innerstädtischer Funktionen unterstützen können.“

Ziel der Maßnahme „Innenstadt/Rathaus“ ist, die im Sanierungsgebiet liegenden privaten Gebäude sowie das Rathaus umfassend zu erneuern und den öffentlichen Raum neuzugestalten. Im Sanierungsgebiet „Oststadt“ helfen die Fördermittel bei der umfassenden Erneuerung privater Gebäude und bei der Umgestaltung öffentlicher Straßen und Plätze.

„Ich freue mich, dass das Regierungspräsidium Stuttgart unsere beiden Vorhaben finanziell unterstützt. Wir können damit unser historisches Rathaus im Herzen unserer Stadt für eine neue Nutzung sanieren und ermöglichen den Bürgerinnen und Bürgern der Innenstadt wie jenen in der Oststadt Sanierungen auch in energetischer Hinsicht vorzunehmen“, sagte Oberbürgermeister Michael Salomo.

„Das im Jahr 2021 gefeierte 50-jährige Jubiläum der Städtebauförderung und der jährliche Tag der Städtebauförderung machen dabei deutlich, dass sie als lernendes Programm die aktuellen Bedürfnisse der Menschen und Kommunen effizient aufgreift“, betonte Bay.

Zusätzlich profitiert im Kreis Heidenheim auch die Gemeinde Hermaringen von der Städtebauförderung mit einer Fördersumme von 500.000 Euro für die Gestaltung öffentlicher Grünanlagen und die Schaffung öffentlicher Stellplätze.

Das Regierungspräsidium Stuttgart hat die Aufgabe, die Städte und Gemeinden im Regierungsbezirk zu förderrechtlichen Fragen städtebaulicher Vorhaben zu beraten und die Förderanträge zu beurteilen. Es ist zudem Bewilligungsstelle und prüft nach Abschluss der Maßnahmen die Abrechnungen der Kommunen.

Hintergrundinformationen:
In diesem Jahr stehen landesweit rund 239 Millionen Euro Sanierungsmittel zur Verfügung. Das Regierungspräsidium Stuttgart hat aus dem Programm der städtebaulichen Erneuerung 2023 für die Städte und Gemeinden im Regierungsbezirk bei 118 städtebaulichen Erneuerungsmaßnahmen Finanzhilfen von insgesamt rund 92 Millionen Euro bewilligt. Davon erfolgen 91 sogenannte Aufstockungen bereits laufender Sanierungsmaßnahmen und 27 Bewilligungen für Neumaßnahmen. Das Programm der städtebaulichen Erneuerung 2023 ist landesweit 3,8-fach überzeichnet. Im Regierungsbezirk Stuttgart werden aktuell rund 550 laufende städtebauliche Erneuerungsmaßnahmen gezählt.

Anlage:
Programmliste Baden-Württemberg 2023 nach Kreisen (pdf, 247 KB)
Frau RP'in Susanne Bay und Herr OB Michael Salomo bei der Förderbescheidübergabe (jpg, 2 MB)

Kategorie:

Abteilung 2 Förderprogramme Regierungspräsidentin Wirtschaft